

RS OGH 1976/3/23 4Ob313/76, 1Ob598/80, 1Ob778/81, 6Ob547/84, 5Ob607/84, 6Ob697/85, 6Ob16/85 (6Ob17/8

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.03.1976

Norm

ABGB §7

Rechtssatz

Eine Rechtslücke ist eine planwidrige Unvollständigkeit innerhalb des positiven Rechts, gemessen am Maßstab der gesamten geltenden Rechtsordnung. Das Gesetz ist in einem solchen Fall, gemessen an seiner eigenen Absicht und immanenten Teleologie, ergänzungsbedürftig, ohne dass seine Ergänzung einer vom Gesetz gewollten Beschränkung widerspricht.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 313/76
Entscheidungstext OGH 23.03.1976 4 Ob 313/76
Veröff: SZ 49/45 = EvBl 1976/263 S 606 = ÖBl 1976,113 = JBl 1976,490 = GRURInt 1977,211; hierzu Besprechung von Federsel im ÖBl 1977,26
- 1 Ob 598/80
Entscheidungstext OGH 27.05.1980 1 Ob 598/80
Vgl auch
- 1 Ob 778/81
Entscheidungstext OGH 21.04.1982 1 Ob 778/81
Veröff: SZ 55/51
- 6 Ob 547/84
Entscheidungstext OGH 26.04.1984 6 Ob 547/84
Vgl auch; Veröff: JBl 1984,675 = ZVR 1985/133 S 244
- 5 Ob 607/84
Entscheidungstext OGH 11.12.1984 5 Ob 607/84
Vgl auch; Veröff: SZ 57/194
- 6 Ob 697/85
Entscheidungstext OGH 16.01.1986 6 Ob 697/85
Vgl auch; Veröff: SZ 59/12

- 6 Ob 16/85
Entscheidungstext OGH 12.12.1985 6 Ob 16/85
Auch; Beisatz: Eine Gesetzeslücke liegt vor, wenn die Regelung eines Sachbereiches keine Bestimmung für eine Frage enthält, die im Zusammenhang mit dieser Regelung an sich geregelt werden müsste. (T1)
Veröff: SZ 58/206 = NZ 1987,14
- 14 Ob 154/86
Entscheidungstext OGH 21.10.1986 14 Ob 154/86
Beis wie T1; Veröff: SZ 59/177 = EvBl 1987/9 S 52 = Arb 10560 = RZ 1987/24 S 111 = DRdA 1987,428 (Cerny)
- 1 Ob 605/88
Entscheidungstext OGH 28.09.1988 1 Ob 605/88
Veröff: SZ 61/206 = RZ 1990/2 S 20
- 10 ObS 21/89
Entscheidungstext OGH 24.01.1989 10 ObS 21/89
Veröff: SSV - NF 3/20
- 10 ObS 330/88
Entscheidungstext OGH 10.01.1989 10 ObS 330/88
Auch; Beisatz: Eine planwidrige Gesetzeslücke ist durch Analogie zu schließen. (T2)
Veröff: SZ 62/3
- 9 ObA 221/89
Entscheidungstext OGH 30.08.1989 9 ObA 221/89
Beisatz: § 48 ASGG (T3)
- 10 ObS 316/89
Entscheidungstext OGH 07.11.1989 10 ObS 316/89
- 10 ObS 222/89
Entscheidungstext OGH 05.12.1989 10 ObS 222/89
Beis wie T2; Veröff: SZ 62/194 = SSV - NF 3/143
- 1 Ob 692/89
Entscheidungstext OGH 29.11.1989 1 Ob 692/89
Veröff: SZ 62/184 = EvBl 1990/96 S 468
- 3 Ob 583/90
Entscheidungstext OGH 17.10.1990 3 Ob 583/90
Auch; Veröff: RZ 1991/12 S 73
- 10 ObS 216/90
Entscheidungstext OGH 23.10.1990 10 ObS 216/90
Vgl auch; nur: Eine Rechtslücke ist eine planwidrige Unvollständigkeit innerhalb des positiven Rechts, gemessen am Maßstab der gesamten geltenden Rechtsordnung. (T4)
- 7 Ob 586/91
Entscheidungstext OGH 04.09.1991 7 Ob 586/91
nur: Das Gesetz ist in einem solchen Fall, gemessen an seiner eigenen Absicht und immanenten Teleologie, ergänzungsbedürftig, ohne dass seine Ergänzung einer vom Gesetz gewollten Beschränkung widerspricht. (T5)
Beisatz: Dass eine Regelung wünschenswert wäre, rechtfertigt noch nicht die Annahme einer Gesetzeslücke. (T6)
- 10 ObS 71/92
Entscheidungstext OGH 18.12.1991 10 ObS 71/92
nur T5; Beis wie T1
- 3 Ob 557/92
Entscheidungstext OGH 26.05.1992 3 Ob 557/92
Auch; nur T4; Veröff: SZ 65/78
- Prä 1040/93-2
Entscheidungstext OGH 15.10.1992 Prä 1040/93-2
Vgl auch
- 9 ObA 605/93

Entscheidungstext OGH 15.04.1993 9 ObA 605/93

nur T4; Personalsenat des OGH

- 9 ObA 194/91

Entscheidungstext OGH 11.08.1993 9 ObA 194/91

Auch; Beis wie T1

- 9 ObA 159/93

Entscheidungstext OGH 08.09.1993 9 ObA 159/93

Auch; Beis wie T1

- 8 Ob 23/93

Entscheidungstext OGH 03.02.1994 8 Ob 23/93

Beis wie T1; Veröff: SZ 67/21

- 10 ObS 101/94

Entscheidungstext OGH 18.10.1994 10 ObS 101/94

Auch; Veröff: SZ 67/176

- 15 Os 189/94

Entscheidungstext OGH 09.02.1995 15 Os 189/94

Vgl auch

- 10 ObS 134/94

Entscheidungstext OGH 31.05.1994 10 ObS 134/94

Vgl auch; nur T4

- 1 Ob 7/95

Entscheidungstext OGH 29.05.1995 1 Ob 7/95

Vgl; Beisatz: Eine solche Unvollständigkeit liegt jedoch nur vor, wenn eine anzuwendende Rechtsvorschrift zwar vorhanden, aber in einer bestimmten Richtung nicht präzisiert (unvollständig) ist. Durch Analogie ist nicht eine beliebige, sondern nur eine im System liegende Lösung anzustreben. Eine unechte Lücke liegt vor, wenn man von einem bestimmten Standpunkt aus die konkrete Regelung eines Sachverhalts erwartet, eine solche aber fehlt. (T7)
Veröff: SZ 68/102

- 4 Ob 2074/96w

Entscheidungstext OGH 30.04.1996 4 Ob 2074/96w

Auch; nur T4; Beis wie T1; Veröff: SZ 69/109

- 3 Ob 2090/96s

Entscheidungstext OGH 27.03.1996 3 Ob 2090/96s

nur T4; Veröff: SZ 69/82

- 1 Ob 2131/96f

Entscheidungstext OGH 25.06.1996 1 Ob 2131/96f

Vgl; Beis wie T2; Veröff: SZ 69/146

- 8 Ob 2233/96g

Entscheidungstext OGH 12.09.1996 8 Ob 2233/96g

Auch

- 10 ObS 2354/96s

Entscheidungstext OGH 05.11.1996 10 ObS 2354/96s

nur T5; Beis wie T1; Beis wie T6; Beisatz: Wurde von der Gesetzgebungsinstanz für einen bestimmten Sachverhalt eine bestimmte Rechtsfolge bewusst nicht angeordnet, so fehlt es an einer Gesetzeslücke und daher auch an der Möglichkeit ergänzender Rechtsfindung. (T8)

- 1 Ob 2416/96t

Entscheidungstext OGH 28.01.1997 1 Ob 2416/96t

Auch; nur T4

- 7 Ob 2430/96w

Entscheidungstext OGH 02.04.1997 7 Ob 2430/96w

Auch

- 9 Ob 2065/96h

Entscheidungstext OGH 17.12.1997 9 Ob 2065/96h

Vgl auch; Beis wie T8

- 10 ObS 88/98h

Entscheidungstext OGH 10.03.1998 10 ObS 88/98h

Auch; Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T8

- 5 Ob 42/98g

Entscheidungstext OGH 24.02.1998 5 Ob 42/98g

Auch; nur T5; Beisatz: Eine Gesetzeslücke liegt vor, wenn die aus der konkreten gesetzlichen Regelung hervorleuchtenden Zwecke und Werte die Annahme nahelegen, der Gesetzgeber habe einen nach denselben Maßstäben regelungsbedürftigen Sachverhalt übersehen. (T9)

- 10 ObS 56/98b

Entscheidungstext OGH 31.03.1998 10 ObS 56/98b

Auch; Beis wie T1

- 10 ObS 261/98z

Entscheidungstext OGH 18.08.1998 10 ObS 261/98z

Auch; Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T8

- 10 ObS 329/98z

Entscheidungstext OGH 20.10.1998 10 ObS 329/98z

Auch; Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T8

- 1 Ob 235/98k

Entscheidungstext OGH 27.10.1998 1 Ob 235/98k

Auch; Beisatz: Das bloß rechtspolitisch Erwünschte vermag dagegen der ergänzenden Rechtsfindung durch Analogiebildung nicht als ausreichende Grundlage zu dienen. Eine Gesetzeslücke ist nur dann anzunehmen, wenn Wertungen und Zweck der konkreten gesetzlichen Regelung die Annahme rechtfertigen, der Gesetzgeber habe einen nach denselben Maßstäben regelungsbedürftigen Sachverhalt übersehen. (T10)

- 1 Ob 265/98x

Entscheidungstext OGH 24.11.1998 1 Ob 265/98x

Auch; nur: Eine Rechtslücke ist eine planwidrige Unvollständigkeit innerhalb des positiven Rechts. (T11)

Beis wie T10 nur: Das bloß rechtspolitisch Erwünschte vermag dagegen der ergänzenden Rechtsfindung durch Analogiebildung nicht als ausreichende Grundlage zu dienen. (T12)

Beisatz: Hat der Gesetzgeber eine bestimmte Rechtsfolge für einen bestimmten Sachverhalt bewusst nicht angeordnet, so fehlt es an einer Gesetzeslücke und demgemäß auch an der Grundvoraussetzung einer ergänzenden Rechtsfindung. (T13)

- 5 Ob 9/99f

Entscheidungstext OGH 26.01.1999 5 Ob 9/99f

Vgl; Beis ähnlich wie T2

- 10 ObS 312/98z

Entscheidungstext OGH 12.01.1999 10 ObS 312/98z

Auch; Beis wie T6; Beis wie T8; nur T11; Beis wie T12; Beis wie T13

Veröff: SZ 72/1

- 5 Ob 323/98f

Entscheidungstext OGH 12.01.1999 5 Ob 323/98f

Vgl; Beis wie T2

- 8 Ob 41/99h

Entscheidungstext OGH 15.04.1999 8 Ob 41/99h

Vgl; nur T11; Beis ähnlich wie T12

- 9 ObA 343/98a

Entscheidungstext OGH 17.03.1999 9 ObA 343/98a

Auch; Beis wie T6

Veröff: SZ 72/44

- 4 Ob 137/99x

Entscheidungstext OGH 01.06.1999 4 Ob 137/99x

Auch; nur T5

- 10 ObS 266/99m

Entscheidungstext OGH 09.11.1999 10 ObS 266/99m

Beis wie T1; Beis wie T6; Beis wie T13; Beisatz: Hier: § 11 Abs 2 KGG. (T14)

- 1 Ob 315/99a

Entscheidungstext OGH 14.01.2000 1 Ob 315/99a

Auch; Beis wie T2

Veröff: SZ 73/7

- 5 Ob 334/99z

Entscheidungstext OGH 25.01.2000 5 Ob 334/99z

Vgl auch; nur T11; Beisatz: Hier: Keine analoge Anwendung des § 13 Abs 2 WEG. (T15)

Veröff: SZ 73/17

- 10 ObS 236/99z

Entscheidungstext OGH 06.06.2000 10 ObS 236/99z

Auch; Beis wie T6; Beisatz: Ohne Vorliegen einer Gesetzeslücke gleichsam an die Stelle des Gesetzgebers zu treten und einen Regelungsinhalt (rechtsfortbildend) zu schaffen, dessen Herbeiführung ausschließlich diesem obläge, steht den Gerichten nicht zu. (T16)

Veröff: SZ 73/92

- 3 Ob 201/01g

Entscheidungstext OGH 29.08.2001 3 Ob 201/01g

Auch; Veröff: SZ 74/141

- Rkv 1/01

Entscheidungstext OGH 28.11.2001 Rkv 1/01

nur T5; Beis wie T9; Beis wie T10

- 10 ObS 91/02h

Entscheidungstext OGH 30.04.2002 10 ObS 91/02h

Auch

- 10 ObS 360/01s

Entscheidungstext OGH 17.09.2002 10 ObS 360/01s

Beis wie T8; Beis wie T13; Beis wie T16

- 3 Ob 215/02t

Entscheidungstext OGH 18.12.2002 3 Ob 215/02t

Vgl auch; Beis wie T16

Veröff: SZ 2002/178

-

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at